

MONTAGEANLEITUNG

Tomatenhaus Growhouse

Schauen Sie sich die Video-Anleitung an:

<https://youtu.be/xRoBC2vmkXo>

INHALT

Alu-Hauptteile	S1
Seitenprofile	S2
Langstreben hinzufügen	S3
Seitenplatten	S4
Hintere Streben montieren	S5
Ausrichten und Befestigen	S6
Glaseinlage und Griffleisten montieren	S7
Verglasen	S8
Fehlerbehebung	S9
Hinweise zur Verwendung des Gewächshauses	S10

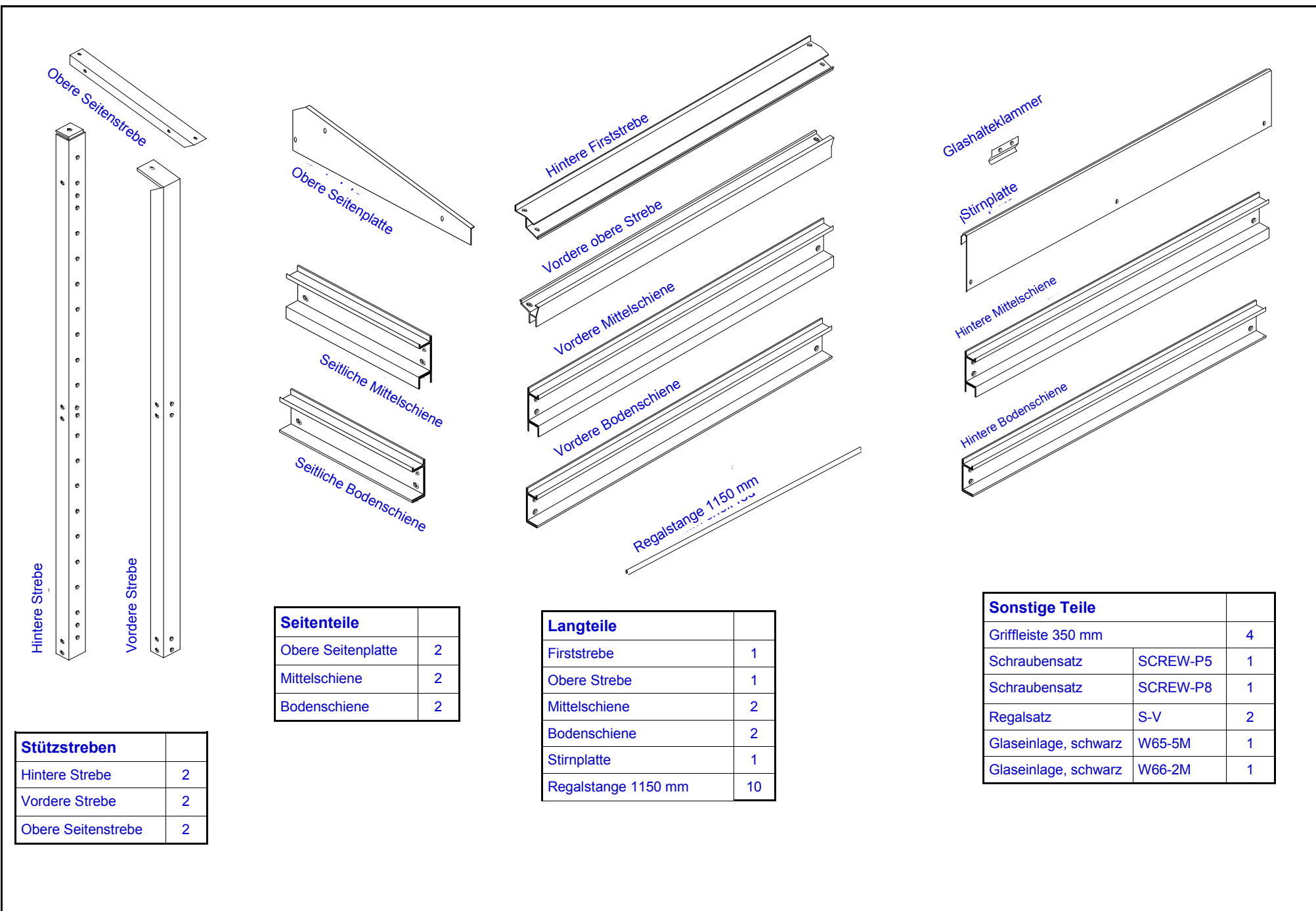


Access Garden Products
Crick
NORTHAMPTON
NN6 7XS
Großbritannien

**Bitte alle Verpackungsmaterialien
bis zum erfolgten Zusammenbau
aufbewahren**

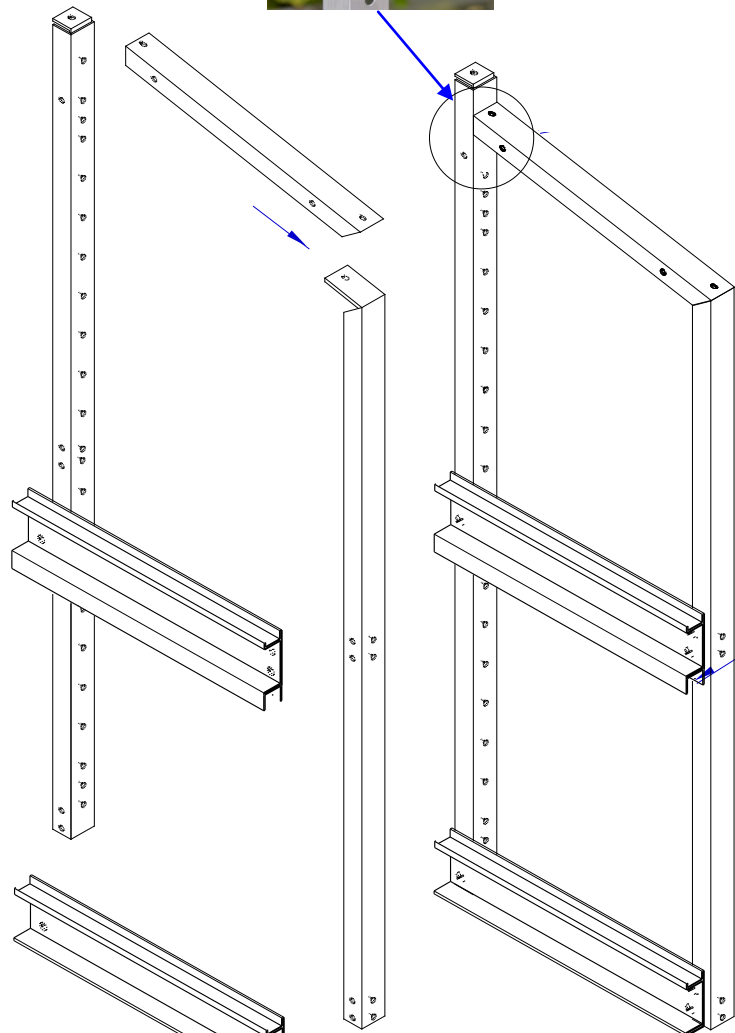
Montageanleitung für Modell: FBGT (Tomatenhaus)

Date: Mar 2017 Rev 0 File: FBGT-DE

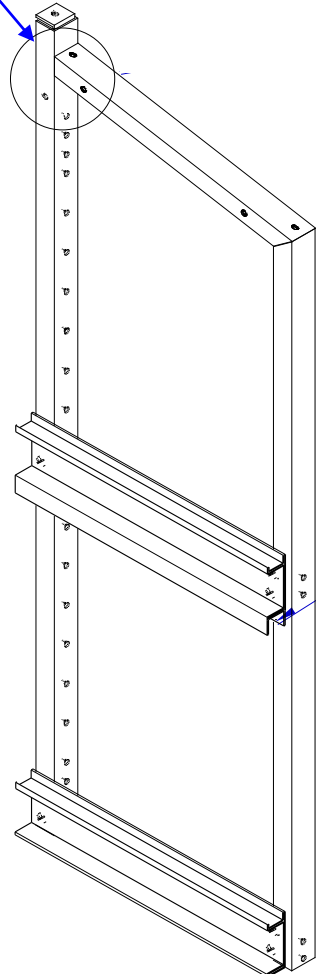




Obere Seitenstrebe
schließt an die **FLACHE**
SEITE der Hinterstrebe an



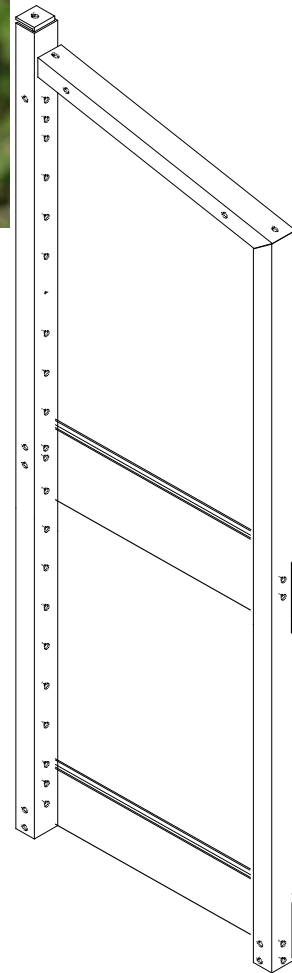
Explosionszeichnung



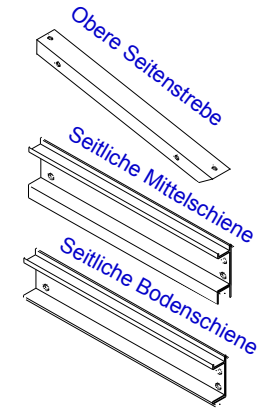
Linke Seitenwand,
montiert



Tiefere Nut ist
nach unten hin
ausgerichtet



Rechte Seitenwand,
montiert

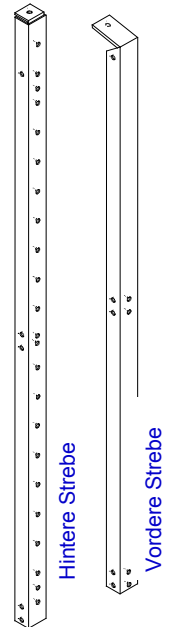


FÜR JEDE SEITENWAND JEWELS
EINE DER ABGEBILDETEN STREBEN
VERWENDEN

AUSSERDEM BENÖTIGEN SIE:
10 mm Schrauben 8 St
Muttern 8 St

In der Packung : SCREW-P5

FÜR JEDE SEITENWAND BENÖTIGTE
TEILE



Hintere Strebe

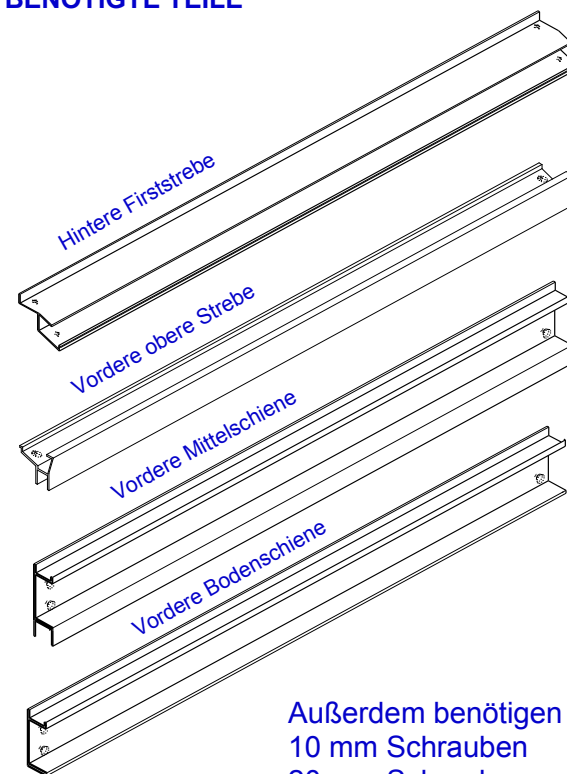
Vordere Strebe

- 1 LINKE Seitenwand wie
abgebildet zusammenfügen
- 2 RECHTE Seitenwand wie
abgebildet zusammenfügen

SCHRAUBEN ZU DIESEM
ZEITPUNKT NOCH NICHT
VOLL FESTZIEHEN



BENÖTIGTE TEILE



Außerdem benötigen Sie:
 10 mm Schrauben 12 St
 20 mm Schrauben 2 St
 Muttern 14 St

In der Packung: SCREW-P5

1 Streben in der gezeigten Reihenfolge zusammenschrauben

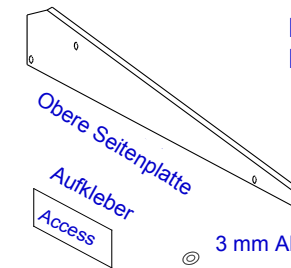
SCHRAUBEN ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT VOLL FESTZIEHEN

Für diese Strebe die zwei 20 mm Schrauben verwenden



Tiefere Nut ist nach unten hin ausgerichtet

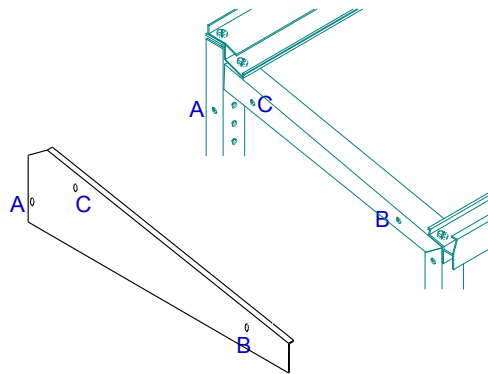
FÜR JEDE SEITENWAND BENÖTIGTE TEILE



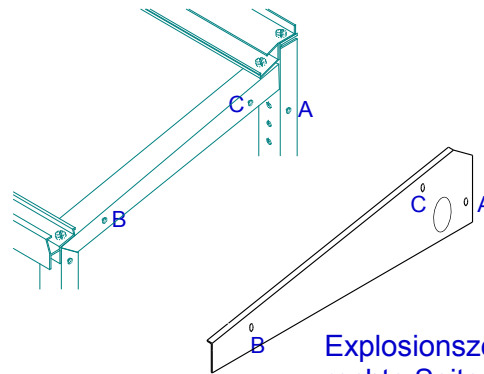
Außerdem benötigen Sie:
 10 mm Schrauben 3 St
 Muttern 3 St
 Gummitülle, schwarz 1 St

In der Packung: SCREW-P5

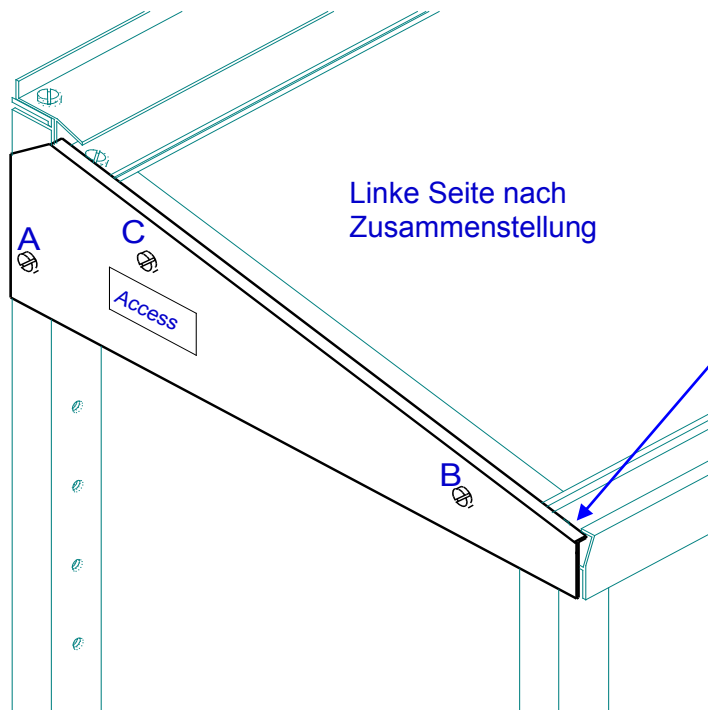
Explosionszeichnung
linke Seite



Explosionszeichnung
rechte Seite

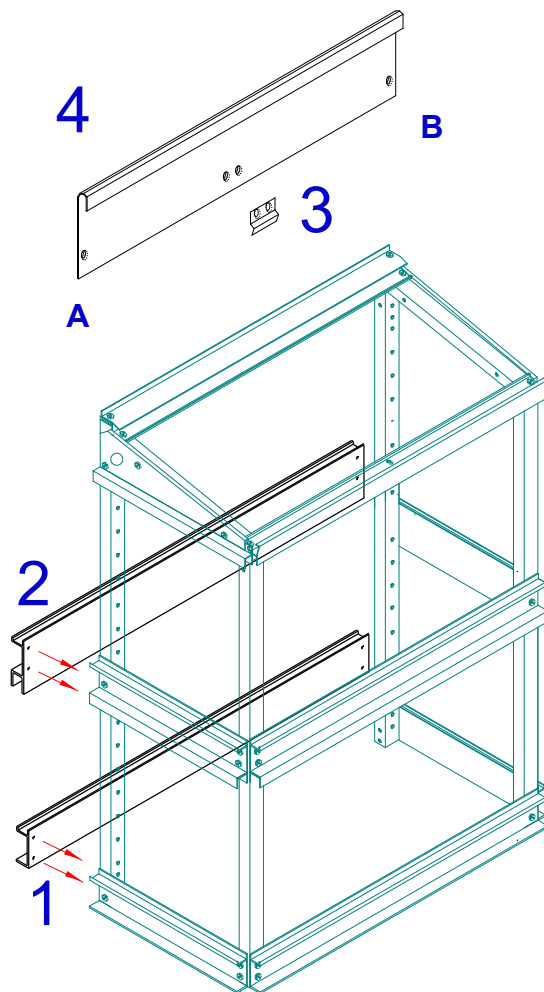


Linke Seite nach
Zusammenstellung



- 1 Schutzfolie von den Seitenplatten abziehen und den Aufkleber „Access“ anbringen.
- 2 Schrauben „A“ und „B“ durch die Seitenplatte und DANN VOR der Befestigung am Alu-Skelett einen weißen 3 mm Abstandhalter einsetzen.
- 3 Die Schraube „C“ wird nur durch die Seitenplatte und das Alu-Skelett geführt.
- 4 Diesen Vorgang für andere Seitenwand wiederholen.
- 5 Eine der Seitenplatten ist mit einem größeren Loch versehen. In dieses Loch eine Tülle drücken.

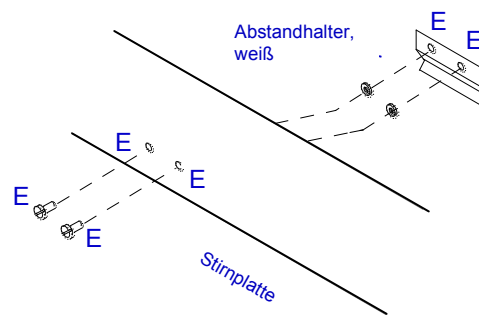
SCHRAUBEN ZU DIESEM
ZEITPUNKT NOCH NICHT
VOLL FESTZIEHEN



1 Hintere Bodenschiene anschrauben. Lange Schrauben durch die hintere Bodenschiene und Hinterstrebe drücken; dann Muttern innen im Alu-Skelett aufschrauben.

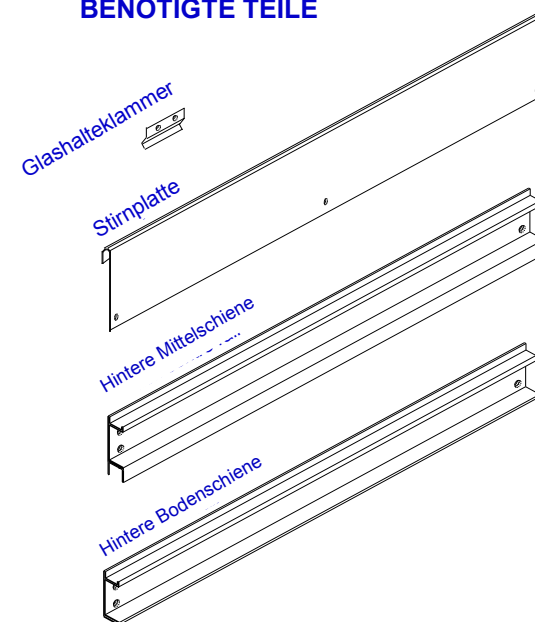
2 Hintere Mittelschiene anschrauben. Lange Schrauben durch die Mittelschiene stecken und Muttern innen im Alu-Skelett aufschrauben.

3 Die 10 mm Schrauben „E“ werden von außen durch die Stirnplatte geführt. Vor dem Aufschieben der Glashalteklammer auf beide durchgesteckte Schrauben je einen weißen 3 mm Abstandhalter aufstecken. Die Glashalteklammer befindet sich an der INNENSEITE des Alu-Skeletts. Sie dient zum Festhalten der Glasscheibe nach dem Verglasen.



4 Die Stirnplatte mit dem Bördel über die Hinterstrebe platzieren. Eine lange Schraube durch Loch A stecken und dann einen weißen 20 mm Abstandhalter und einen weißen 3 mm Abstandhalter anbringen. Die Schraube in das Alu-Skelett drücken und eine Mutter innen davon aufschrauben. Diesen Vorgang bei Loch B an der anderen Seitenwand wiederholen.

BENÖTIGTE TEILE



Außerdem benötigen Sie:

10 mm Schrauben	2 St
30 mm Schrauben	10 St
Muttern	12 St
20 mm Abstandhalter, weiß	2 St
3 mm Abstandhalter, weiß	4 St

In der Packung: SCREW-P8

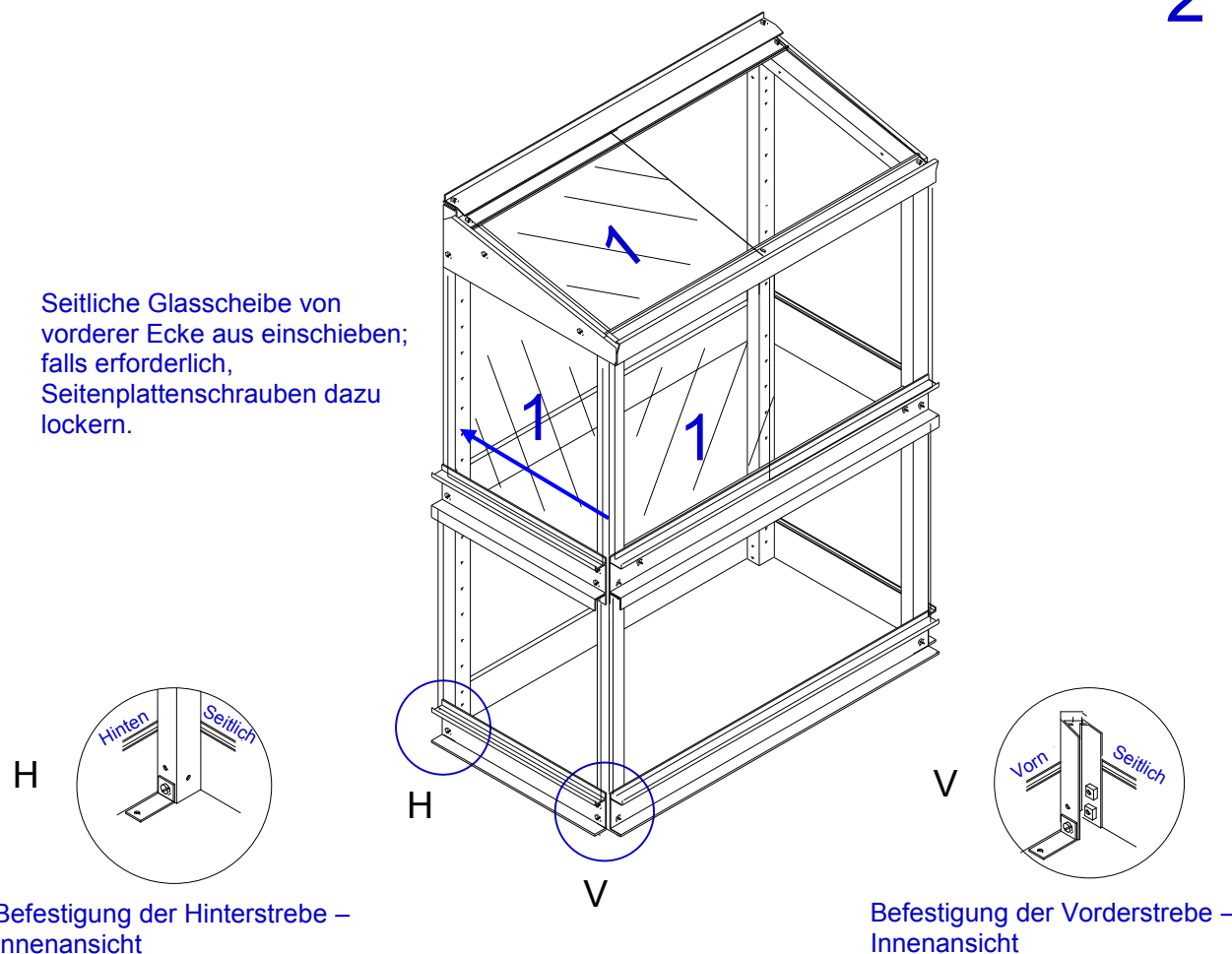
1

ALU-SKELETT AUSRICHTEN

Mittels Glasscheibe das Alu-Skelett wie untenstehend gezeigt rechtwinklig ausrichten. Dazu müssen eventuell bestimmte Muttern gelockert werden. Anweisungen zur Verglasung des Alu-Skeletts sind auf Seite 9 zu finden. Nach erfolgtem Ausrichten die Glasscheibe entfernen.

Danach alle Muttern festziehen.

Seitliche Glasscheibe von vorderer Ecke aus einschieben; falls erforderlich, Seitenplattenschrauben dazu lockern.



Befestigung der Hinterstrebe –
Innenansicht

Befestigung der Vorderstrebe –
Innenansicht

BENÖTIGTE TEILE

Bodenbefestigungssatz
FR-ACG (zusätzlich erhältlich)

2

BEFESTIGUNG AUF DEM BODEN (ZUSÄTZLICHER SATZ ERFORDERLICH)

Die L-Winkel unten an den Vorderstreben mit einer Schraube und Mutter befestigen.

Das Alu-Skelett umdrehen und die L-Winkel unten an den Hinterstreben mit einer Schraube und Mutter befestigen. Das Alu-Skelett an seinem vorgesehenen Platz aufstellen. Nun durch eines der Bodenlöcher der L-Winkel mit einem 6 mm Mauerbohrer ein 35 mm tiefes Loch bohren. Einen roten Dübel durch den L-Winkel in den Beton drücken.

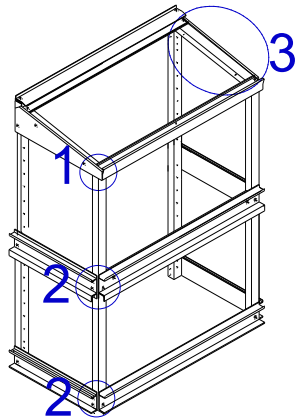
Den L-Winkel mit einer Holzschraube am Boden befestigen.

Den gleichen Vorgang für die restlichen L-Winkel wiederholen.

Bei Aufstellung an einem windigen Ort empfiehlt sich die Verwendung eines Bodenbefestigungssatzes.

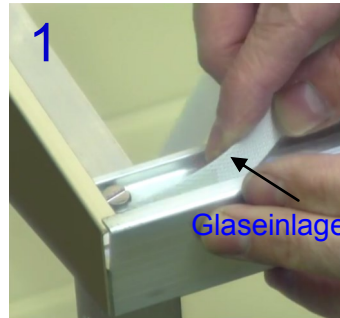
**Bei Verwendung von Bohrern
und Hämmern soll stets
entsprechende
Schutzausrüstung getragen**

Glaseinlage montieren

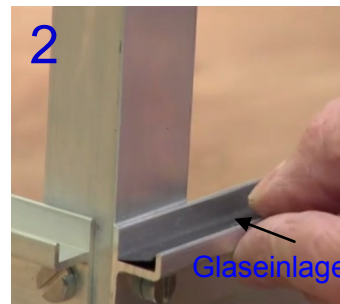


TIPP: Vor dem Aufkleben des Klebebands zur Erhöhung der Klebekraft die Aluminium-Aufnahmefläche sorgfältig von verbliebenen Ölresten reinigen.

1 Die weiße Glaseinlage (W66-4M) darf nur an der senkrechten Innenfläche der VORDEREN oberen Strebe angebracht werden. Da die Passung lose ist, werden einige doppelseitige Klebebandstücke mitgeliefert, mit denen die Glaseinlage an ihrer vorgesehenen Stelle gehalten wird, bis die Glasscheibe eingesetzt ist.

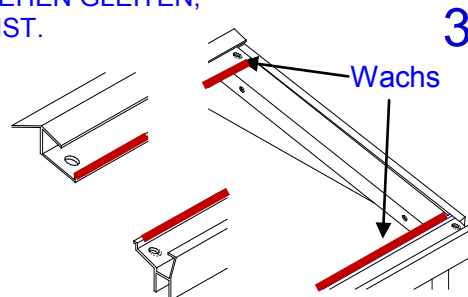


2 Die schwarze Kunststoff-Glaseinlage (W65-5M) wird nur an der VORDEREN Bodenschiene und VORDEREN Mittelschiene angebracht. Mit Verwendung der doppelseitigen Klebebandstücke die Glaseinlage so hinunterdrücken, dass sie FLACH auf dem Boden der Nut zu liegen kommt; falls nötig, mit einem Messer zurechtschneiden.



DIE TÜREN KÖNNEN NUR DANN WIE VORGESEHEN GLEITEN, WENN DIE GLASEINLAGE FLACH EINGELEGT IST.

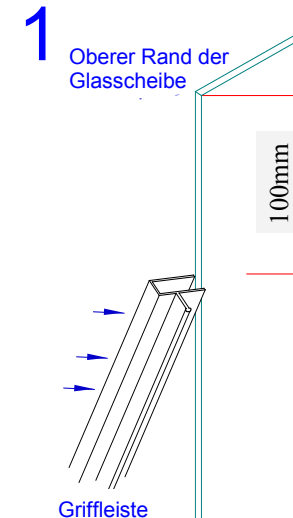
3 Damit die obere Glasscheibe besser gleiten kann, ein wenig Kerzenwachs auf die Scheibenträger schmieren. Die schwarzen und weißen Glaseinlagen sollen ebenfalls eingewachst werden.



Griffleisten montieren

Glasscheiben für Griffleisten

4

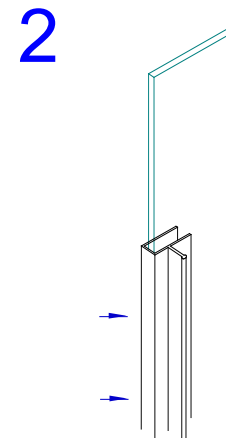


Zunächst den Rand der Glasscheibe, auf welche die Griffleiste aufgeschoben werden soll, mit einem nassen Tuch befeuchten.

Dann die Griffleiste auf den Scheibenrand aufschieben, wobei an der oberen Ecke der Griffleiste begonnen wird.

Die Griffleiste 100 mm von der oberen Scheibenkante entfernt platzieren

TIPP: Nicht versuchen, die Griffleiste vom oberen oder unteren Rand her aufzuschieben.



Die Griffleiste in ihrer vollen Tiefe auf die Scheibe schieben.

Die Glasscheibe **NICHT** mit der Griffleiste heben.

Beim Verschieben von Scheiben die Griffleiste stets **IN DER MITTE** halten.

GRIFFLEISTEN BEFESTIGEN

Griffleisten zuerst am Glas und erst dann die Scheibe am Rahmen befestigen (siehe Seite 8). Dabei sicherstellen, dass sich die Griffleisten an der linken Scheibenseite befinden.

1. VERGLASEN (VORDERSEITE, OBEN UND UNTEN)

Beim Verglasen die Scheiben jeweils zuerst in die tiefere obere Nut schieben und dann in die untere Nut einführen. Dabei sicherstellen, dass vor dem Loslassen die Scheiben fest in der unteren Nut sitzen. Mit dem Verglasen jeweils an der linken Seite beginnen und die Scheiben so anordnen, dass jede anschließende Scheibe die vorhergehende um ca. 2 cm überlappt. Die vorderen Scheiben werden jeweils mit Griffleisten versehen.

2. OBERE SEITENVERGLASUNG

Zuerst die beiden Schrauben unten an der Seitenplatte lockern und dann die Scheibe von der vorderen Ecke aus einschieben. Die Scheibe wird zwischen dem Rahmen und der Endplatte (A) festgehalten. Die vorher gelockerten Schrauben können dann wieder vorsichtig festgezogen werden.

UNTERE SEITENVERGLASUNG

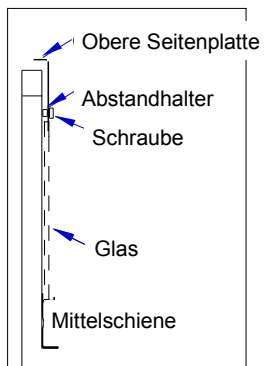
Damit die unteren Seitenscheiben nicht rattern können, sind zwei 50 mm lange schwarze Endstopfen bereitgestellt (C). Diese wie abgebildet in die untere Nut der Mittelschiene stecken.

OBERE HINTERWANDVERGLASUNG

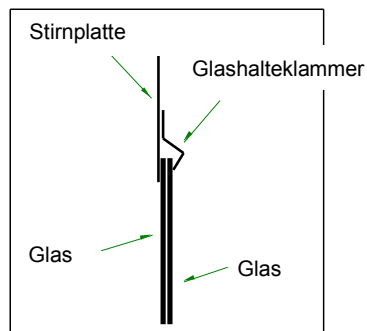
Zuerst die vier Schrauben an der Platte lockern und dann die erste Scheibe von der hinteren Ecke aus vorsichtig einschieben. Dann die andere Scheibe von der anderen Ecke aus vorsichtig einschieben. Die beiden Scheiben kommen damit in der Mitte hinter der Glashalteklammer ein kurzes Stück übereinander zu liegen (B). Nun die vorher gelockerten Schrauben wieder vorsichtig festziehen.

UNTERE HINTERWANDVERGLASUNG

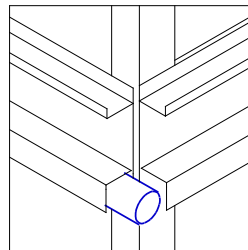
Glas so einsetzen, wie das bereits bei der Verglasung der Vorderseite beschrieben ist. Damit die Scheiben nicht rattern können, einen fingerhutförmigen Keil in die obere Scheibennut drücken.



A. Seitenglasbefestigung



B. Überlappende Scheiben hinten

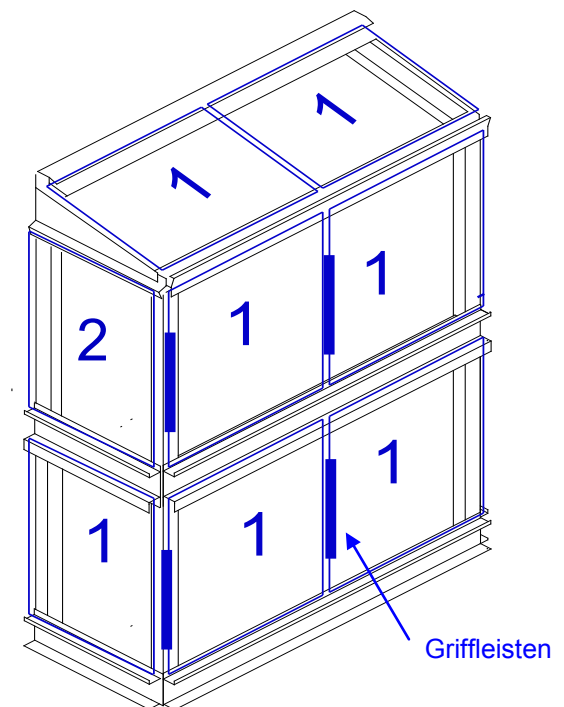


C. Endstopfenanordnung

WARNUNG! Bei Zerschlagen zerfällt Sicherheitsglas in kleine, ungefährliche Glasstücke. Durch Stöße oder Anschlagen an den Kanten kann es jedoch zu Spontanbrüchen kommen. Solche Brüche sind eine durch die Wärme- bzw. Vorspannungsbehandlung bedingte normale Eigenschaft von Sicherheitsglas. Deshalb soll bei der Handhabung oder bei der Reinigung solcher Scheiben darauf geachtet werden, dass die Kanten nicht beschädigt werden.

Beim Einsetzen der Scheiben im Rahmen stets sicherstellen, dass das Glas sicher in den Nuten sitzt, bevor es losgelassen wird.

GLAS	FBG
610mm x 610mm	14



Obere, hintere und seitliche Scheiben haben keine Griffleisten

GLASSCHEIBEN BLEIBEN STECKEN	In den meisten Fällen ist das darauf zurückzuführen, dass die Griffleisten an der falschen Scheibenseite befestigt wurden. Bitte die Abbildung auf Seite 8 beachten.
GRIFFLEISTEN LÖSEN SICH	Da die Griffleisten durch Festklemmen befestigt sind, können sie sich bei übermäßiger Kraftanwendung lösen. Wenn Scheiben durch anhaftende Feuchtigkeit aneinander haften bleiben oder sie nicht leicht gleiten, kann sich eine Griffleiste dadurch lösen. Damit die Scheiben mit möglichst wenig Kraftanwendung geschoben werden können, die Gleitnuten und die Scheiben stets sauber halten. Zum leichteren Gleiten der Scheiben empfiehlt es sich, ein wenig Kerzenwachs in den Nuten und an den Gleitflächen der Scheiben aufzutragen. Außerdem soll sichergestellt werden, dass die Griffleisten richtig befestigt sind. Siehe Seite 8 für umfassende Angaben. Manchmal kann sich Schmutz an der weichen Kunststoff-Glaseinlage ansetzen, wodurch es dann nicht mehr fest an der Scheibe festhält. Dadurch verliert dann die Griffleiste ihren Halt und gleitet ab. Wenn die Griffleiste in diesem Fall leicht abzunehmen ist, diese entfernen und die Kunststoff-Glaseinlage mit einem feuchten Tuch reinigen. Die Griffleiste vorsichtig (zur Vermeidung von Hautverbrühung) in sehr heißes Wasser tauchen und damit den Kunststoff erweichen. Dann sofort die Backen zusammendrücken, damit sie näher zueinander kommen. Vor dem neuerlichen Anbringen der Griffleiste die Scheibe reinigen. Die Scheibe mit einem feuchten Tuch abwischen, damit die Griffleiste leichter aufgeschoben werden kann. Sicherstellen, dass die Scheibe bis zum Ende der Griffleiste reicht. Vor dem Gebrauch der Griffleiste warten, bis diese komplett trocken ist. Die Griffleiste wird nun viel besser halten. Sollten sich die Griffleisten häufig lösen, können sie durch neue ersetzt werden, die bei Access erhältlich sind. Sie können aber auch mit Klebstoff fest angeklebt werden.
REGALE KÖNNEN NICHT AN DEN HINTERSTREBEN BEFESTIGT WERDEN	Überprüfen, dass die Hinterstreben wie vorgesehen montiert sind – siehe Seite 2.
SCHEIBEN FALLEN AUS DER UNTEREN ETAGE	Sicherstellen, dass sich die tiefere Nut der Mittelschiene unten befindet.

REGELMÄSSIGE WARTUNG Die Scheiben jeden Frühling vom Gewächshaus abnehmen und sowohl die Scheiben als auch das Alu-Skelett mit warmem Seifenwasser waschen.

Beim Wiedereinsetzen der Scheiben darauf achten, dass diese wie vorgesehen in den oberen und unteren Nuten sitzen, bevor sie losgelassen werden.

Alle Schrauben regelmäßig auf festen Sitz überprüfen, ganz besonders an windigen Standplätzen oder im Fall von pulverbeschichteten Skeletten.

FRUCHTWECHSEL Empfehlungen zur Verwendung von besonders geeigneten Gewächsen und Aussaatterminen sind im kostenlosen Leitfaden „Access Frame Guide“ (nur auf Englisch verfügbar) zu finden.

BELÜFTUNG Bei kalter Witterung kann das Gewächshaus leicht belüftet werden. Zu diesem Zweck die vorderen Glasscheiben so weit herauschieben, dass eine etwa 5 bis 8 cm breite Öffnung entsteht.

Bei wärmerer Witterung auch die oberen Scheiben entsprechend offenschieben. Bei sehr heißem Wetter alle Glasscheiben öffnen. Zur Sicherstellung der zweckentsprechenden Temperatur im Gewächshaus ein Thermometer verwenden. Im Sommer können die oberen Scheiben komplett abgenommen werden.

STURM Bei rauem Wetter muss das Gewächshaus voll geschlossen bleiben.

GLASNUTEN Sicherstellen, dass diese von Fremdkörpern frei bleiben, damit die Glasscheiben leicht verschoben werden können. Die Gleitflächen der Scheiben von Zeit zu Zeit mit Kerzenwachs schmieren.

SCHNEE Bei sehr starkem Schneefall keine schwere Schneeschicht auf dem Dach lasten lassen.

REGALE Topfpflanzen auf Untersetzer stellen oder separat erhältliche Regalabdeckungen verwenden. Diese sind mit Kapillarmatten versehen, welche überschüssiges Gießwasser aufsaugen. Die Töpfe können aber auch in leere Saatschalen gestellt werden.

AUFSTELLUNGSPLATZ An einem möglichst sonnigen Ort aufstellen. Alle Ausrichtungen von östlich über südlich bis westlich eignen sich gut. Wenn das Gewächshaus nach Norden ausgerichtet sein muss, ist das durchaus akzeptabel – es wird nämlich auch dann darin wärmer sein als im Freien! Wenn das Gewächshaus an einer Ziegel- oder Steinmauer befestigt werden kann, wird damit untertags mehr Wärme gespeichert.